



Christiane Spiel

Lehrstuhl für Bildungspsychologie und Evaluation, Institut für Angewandte Psychologie: Arbeit, Bildung, Wirtschaft, Fakultät für Psychologie, Universität Wien

Lebenslauf:

Christiane Spiel studierte Mathematik, Geschichte und Psychologie. Nach Stationen im Max-Planck-Institut für Bildungsforschung in Berlin und der Karl-Franzens-Universität Graz leitet sie seit 2000 als Gründungsprofessorin den neu eingerichteten Arbeitsbereich Bildungspsychologie und Evaluation an der Universität Wien. Von 2004 bis 2006 hat sie als Gründungsdekanin die Fakultät für Psychologie an der Universität Wien aufgebaut. Von 2006 bis 2016 war sie Vorstand des Instituts für Angewandte Psychologie: Arbeit, Bildung, Wirtschaft. Christiane Spiel hatte und hat eine Vielzahl an Funktionen in der Scientific Community und an der Schnittstelle Wissenschaft – Gesellschaft inne. So war sie u.a. Präsidentin der Österreichischen Gesellschaft für Psychologie, Vorstandsvorsitzende der DeGEval – Gesellschaft für Evaluation, Präsidentin der European Society for Developmental Psychology, Member of the Board of Directors of the Global Implementation Initiative, Mitglied im "Conseil scientifique" des Luxemburgischen Bildungsministeriums, im Wissenschaftlichen Beirat der Förderinitiative „Kompetenzmodellierung und -messung im tertiären Bildungssektor“ des deutschen Bundesministeriums für Bildung und Forschung, im wissenschaftlichen Beirat des Zentrums für Hochschul- und Qualitätsentwicklung der Universität Duisburg-Essen und im Hochschulrat der Leibniz Universität Hannover. Aktuell ist sie u.a. Präsidentin des Scientific Advisory Boards für Berufsbildungsforschung des Schweizer Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation, Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des Bundesinstituts für Forschung, Innovation und Entwicklung des Schulwesens (bifie) und des Gründungsbeirats für den Forschungsschwerpunkt "Diversität, Lebenslanges Lernen und Digitalisierung, Konsequenzen für die Hochschulbildung" an der Fernuniversität Hagen, stellv. Vorsitzende des Hochschulrats der Bergischen Universität Wuppertal, Vorsitzende des wissenschaftlichen Beirats der Österreichischen Forschungsgemeinschaft, stellv. Vorsitzende des Qualitätssicherungsrats für die PädagogInnenbildung Neu und des Österreichischen UniversitätsprofessorInnenverbands, Vizepräsidentin der Österreichischen Gesellschaft für Strafrecht und Kriminologie sowie Mitglied im wissenschaftlichen Beirat von Bildünger. Kürzlich wurde sie auch in den Forschungs- und Wissenschaftsrat Kärnten berufen. Darüber hinaus ist sie Co-Editor mehrerer internationaler wissenschaftlicher Journals sowie Mitglied in diversen Editorial Boards von internationalen Journalen.

Christiane Spiel hat gemeinsam mit ihren MitarbeiterInnen die Bildungspsychologie als wissenschaftliche Disziplin begründet. Ihre konkreten Forschungsschwerpunkte im Rahmen der Bildungspsychologie liegen in den Bereichen Lebenslanges Lernen, Gewaltprävention, Integration in multikulturellen Schulen und Geschlechtsstereotype in der Bildungssozialisation. Zusätzlich hat Christiane Spiel hohe Expertise in Interventions-, Evaluations- und Implementationsforschung. Sämtliche ihrer Forschungen dienen im weitesten Sinne dem Transfer zu einer „evidence based policy and practice“. Christiane Spiel hat über 40 Drittmittelprojekten eingeworben und geleitet. Ihre Forschungen sind in über 250 internationalen Artikeln und Buchbeiträgen publiziert. Die Leistungen von Christiane Spiel wurden durch viele Preise gewürdigt. Beispiele dafür sind u.a. das Große Silberne Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich, das Ehrenkreuz der Republik Österreich für Wissenschaft und Kunst, 1. Klasse, der Wissenschaftspreis für Geistes- und Sozialwissenschaften der Stadt Wien, der Franz-Emanuel-Weinert-Preis der Deutschen Gesellschaft für Psychologie für herausragende Forschung und deren Transfer in die Gesellschaft, die Ehrenmedaille der Leibniz Universität Hannover und der Wissenschaftspreis der Margaretha Lupac-Stiftung für Parlamentarismus und Demokratie des Österreichischen Parlamentes.

Christiane Spiel hat auch Preise für innovative Lehre, für Mentoring und für Hochschulmanagement erhalten und wurde von der Association of Psychological Science zum Fellow ernannt.

Detaillierte Informationen finden sich unter: <https://bildung-psy.univie.ac.at/ueberuns/christiane-spiel/>